

VIA



DIE BÜRGERZEITUNG FÜR MÖCKERN, WAHREN UND LINDENTHAL

DUKT

Nr. 158 – Dezember 2018

Eine Auswahl der im Jahre 2018 fertiggestellten Baumaßnahmen im Stadtbezirk Nordwest



Fotos: Karl-Heinz Kohlwagen

Obere Reihe links: Offizielle Inbetriebnahme der Brücke – Eisenbahnüberführung Landsberger Straße am 5. Oktober 2018
rechts: Fertigstellung der Sanierung der Slevogtstraße Blücherstraße bis Diderotstraße II. Quartal 2018

Untere Reihe links: Fertigstellung der Sanierung der Georg-Schumann-Straße zwischen Viadukt und Rathaus Wahren I. Quartal 2018
rechts: Neugestaltung des Kinderspielplatzes – Schillerplatz – Übergabe am 6. Juni 2018 (siehe auch Text auf Seite 10)



IN EIGENER SACHE

Bürgerberatungsstätte und Redaktion
„VIADUKT“
Georg-Schumann-Str. 294 · 04159 Lpz.
Tel.: 90 11 781
Vorrübergehende neue Öffnungszeiten:
Di., Mi., 10.00-14.00 Uhr
Do. 12.00-17.00, Mo. +Fr. geschlossen
e-mail: bv-moeckern-wahren@gmx.de
www.bv-moeckernwahren.de
Satz/Grafik/Druck
Grafikstudio Joachim Poznanski
Mohnweg 26 · 04158 Leipzig
Mail: poznanski-grafik@gmx.de

IMPRESSUM

– Die Bürgerzeitung für Möckern und Wahren
– Nr. 158, Dezember 2018

Herausgeber:

Bürgerverein Möckern/Wahren e.V.,
Georg-Schumann-Str. 294
04159 Leipzig · Tel.: 0341 - 90 11 781
Bankverbindung: Sparkasse Leipzig
IBAN: DE84 860 555 92 1100454094
BIC: WELADE8LXXX
Verantw.: Carola Kreßner
Redaktion: Büro des Bürgervereins
Auflage: 10.000, wird kostenlos in Haushalte
verteilt, Zusendung 8,70 EUR/Jahr
Veröffentlichte Leserbriefe geben die Meinung
des Verfassers wieder und stimmen nicht in
jedem Fall mit der Redaktion überein. Ebenso
werden sie grammatikalisch nicht korrigiert.

Auf Grund neuer Datenschutzrichtlinien müssen
wir derzeit auf die Veröffentlichung der Geburts-
tage verzichten. Wir bitten um Ihr Verständnis
und suchen nach neuen Wegen rechtssicherer
Veröffentlichungen".

Der Vorstand

Redaktions- und Anzeigenschluss
für den VIADUKT, Ausgabe 159
Inserate und Texte: 02.02.19
Auslieferung: 10.02.19

Spendenaufwurf!

Unsere Bankverbindung für Ihre Spenden
und Zuwendungen:
Bürgerverein Möckern/Wahren e.V.
Sparkasse Leipzig:
IBAN: DE 84 860 555 921100454094
BIC: WELADE 8 L XXX

Wanderausstellung des BV Möckern/Wahren e.V.

Ausstellung zur Stadtteilgeschichte
Möckern/Wahren, noch bis Ende des
Jahres in der Auferstehungskirche Mök-
kern zu sehen

Nachdem unsere Ausstellung in der Wer-
ner-Heisenberg Schule, Gymnasium, bis
Ende Juni diesen Jahres zu sehen war, be-
steht auch jetzt wieder die Möglichkeit für
alle Interessenten, die auf Roll-ups darge-
stellte Stadtteilgeschichte von Möckern
und Wahren noch bis Ende des Jahres in der
Auferstehungskirche Mök-
kern, Georg-Schumann-
Straße 184, zu besichtigen.
Es ist ein Projekt des Bürger-
vereins Möckern/Wahren
e.V., der aufzeigt, wie sich
beide Stadtbezirke entwik-
kelt haben und wie unser
Verein seit seiner Gründung
diese Entwicklung miter-
(ge)lebt hat. Das Projekt
wurde von der Stadt Leipzig,
Hauptamt, unterstützt.

Über weitere Ausstellungs-
orte in Leipzig werden wir
Sie zeitnah informieren.

der Vorstand



Foto: Karl-Heinz Kohlwagen

Frohe Weihnachten

*und alles Gute für
das neue Jahr
wünscht Ihnen
der Bürger-
verein
Möckern/
Wahren e. V.*



Das Wahrener Geschichtsbuch

Geschenktipp zum Weihnachts- fest!

Noch kein Geschenk zum Weihnachts-
fest? Das Wahrener Geschichtsbuch
ist genau das richtige Geschenk für
alle Geschichtsinteressierten, reich
illustriert und sehr informativ, erhält-
lich in der Geschäftsstelle des Bürger-
vereins Möckern-Wahren e. V. zu
einem Preis von 4,95 Euro.



Bild und Rahmen Benesch

· Einrahmungen · Wechselrahmen · Passpartouts ·
Kunstdrucke · Ölbilder · Radierungen

Mario Benesch

Georg-Schumann-Str. 321 · 04159 Leipzig
Tel./Fax: 0341 / 5 64 78 98

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10.00 - 18.00 Uhr



Sternhöhe

Montag bis Samstag ab 16.00 Uhr
Sonn- und Feiertags ab 11.00 Uhr

Jeden Montag (außer an Feiertagen):
9,90 Euro - Angebotstag

Jeden Mittwoch (außer an Feiertagen):
Kartoffelpuffertag

Jeden Donnerstag (außer an Feiertagen):
Schnitztag von L-XXL
Feiern aller Art sind jederzeit möglich.
Anmeldung unter Tel.: 0341 - 911 01 45

Christoph-Probst-Str. 38 · 04159 Lpz. · Tel.: 911 01 45

Klärwerk Rosental, Anfrage wegen Geruchsthematik



**Leipziger
Wasserwerke**

Kommunale Wasserwerke Leipzig GmbH • Postfach 10 03 53 • 04003 Leipzig

Herrn Dipl.-Ing.
Ralf-M. Göhner
Vorsitzender Stadtbezirksbeirat Nordwest und
Verkehrs- und Tiefbauamt
Sachgebietsleiter 66.20
04092 Leipzig

Es schreibt Ihnen
Daniel Jentsch
Unternehmensbereich Werke

Telefon
0341 969-4311
Fax
0341 969-94311

E-Mail
daniel.jentsch@L.de
Sitz
Am Sportforum 20

Datum
24.09.2018

Klärwerk Rosental, Ihre Anfrage bezüglich der Geruchsthematik vom 12.09.2018

Sehr geehrter Herr Göhner,

Ihre Anfrage bezüglich der Geruchsthematik Klärwerk Rosental möchten wir wie folgt beantworten.

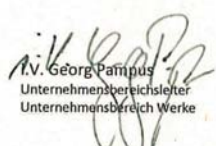
Das Klärwerk Leipzig Rosental befindet sich im bestimmungsgemäßen Betrieb. Die Emission von Geruch aus der Mechanik (Rechen, Sandfang, Vorklärung mit Eindicker) war in diesem Sommer aufgrund der anhaltenden Trockenheit sicher etwas höher, jedoch nicht extrem. Hierdurch bedingt kam es einzig zu lokalem Geruchsempfinden auf dem Kläranlagengelände selbst. Zeitweise lag die Abwassertemperatur bei deutlich über 20°C. Da beginnen bereits auf dem Weg zwischen Einleitstelle und Klärwerk (also im Kanalnetz) Abbauprozesse. Diese sind biologisch bedingt und nicht beeinflussbar.

Wesentliche Bestandteile des Klärwerkes, mit offenen Wasserflächen, sind zudem die Belebungsanlagen sowie die Nachklärbecken. Diese erzeugen aber keinen Fäulnisgeruch, da diese belüftet sind. Die gesamte Schlammbehandlung hingegen, als weitere mögliche Geruchsquelle, ist an eine Abluftbehandlungsanlage angeschlossen.

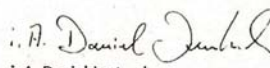
Die das Klärwerk umgebenden Gewässer haben ebenfalls deutlich Niedrigwasser geführt und z. T. in den Uferbereichen freigelegen. Auch dort finden biologische Abbauprozesse, wie oben beschrieben, statt.

Für Fragen steht Ihnen Herr Daniel Jentsch gern zur Verfügung.

Freundliche Grüße



i.v. Georg Pampus
Unternehmensbereichsleiter
Unternehmensbereich Werke



i. A. Daniel Jentsch
Fachbereichsleiter Klärwerk Rosental
Unternehmensbereich Werke

Antwort der Wasserwerke auf eine Anfrage

Auf Grund von Beschwerden aus der Bevölkerung wegen Geruchsbelästigungen aus den Abwasserkanälen in Möckern hatte der Stadtbezirksbeirat Nordwest eine Anfrage an die Wasserwerke gerichtet. Nachstehend das Antwortschreiben (siehe linksstehenden Brief).





Firma Doberschütz
Blitzschutzanlagenbau



**Neuanlagen - Revision - Reparatur
Antennenerdung - Überspannungsschutz**

Defoestr. 32 - 04159 Leipzig
Tel.: 0341 / 9 11 90 61
Fax: 0341 / 9 12 64 46



Unsere Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr





**Eine entspannte Adventszeit,
gemütliche Feiertage
und einen guten Start ins neue Jahr.**

Montag-Freitag 8-19 Uhr / Samstag 8-13 Uhr

Ausnahme: 22.12. (Sa) 8-18 Uhr / 24.12. + 31.12. 8-13 Uhr

Georg-Schumann-Str. 363 / am Rathaus Wahren neben ALDI

Telefon: 0341/8606308

www.tabak-weidhase.de

Lotto + HERMES + LVB-Tickets + Stadtreinigung + LVZ-Post + Telefonguthaben

Ausgrabungen in Wahren

Die Sanierung der Grundschule im Leipziger Ortsteil Wahren gab den Archäologen Gelegenheit zur Untersuchung großer Teile des dortigen Kirchberges, auf dem eine der ältesten Kirchen Leipzigs, die im 12. Jahrhundert erbaute Gnadenkirche, thront. Im Zeitraum von August 2016 bis Juni 2017 wurde in drei je einmonatigen Grabungsphasen rund um das bestehende Schulgebäude durch ein achtköpfiges Grabungsteam eine Fläche von insgesamt 1973 m² archäologisch untersucht. Im Ergebnis wurden 238 Befunde dokumentiert, darunter 2 Gräben, 1 Grab, 2 Öfen, 2 Erdkeller, 3 Tierbestattungen, 136 Gruben sowie 34 Pfosten. Offensichtlich war das Gelände seit Jahrhunderten ein gefragtes Siedlungsareal. Belegt werden konnten menschliche Hinterlassenschaften von der Jungsteinzeit über die Bronze- und Slawenzeit bis in die Neuzeit. Zum reichhaltigen Fundmaterial zählten Keramik, Silex, Stein, Rotlehm und Metalle, darunter viele Kupfer- und Silbermünzen.

Zu den bedeutendsten Befunden der Gra-



Schnitt durch die Reste eines Ofens aus dem 3./4. Jahrhundert
Alle Bilder © Landesamt für Archäologie Sachsen

bung zählt das im Westen direkt an den Opferweg angrenzende doppelte Grabenwerk. Die in einem Abstand von ca. 6 m zueinander annähernd parallel bogenförmig Nord-Süd laufenden Sohlgräben wiesen eine Breite von z. T. über 3 m auf. Die angelegten Profile lassen auf einen trockenen Graben schließen, dessen Aushub wohl ursprünglich als Wall an der Innenseite des Grabens lag und von dort rückverfüllt wurde. Die ursprüngliche Tiefe lag bei bis zu 1,80 m. Die Sichtung des Fundmaterials ergab, dass die Grabenanlage wohl frühestens zu Beginn des 13. Jahrhunderts angelegt und spätestens im 14. Jahrhundert wieder verfüllt wurde.

Bei der in den inneren Graben auf Höhe der Kirche eingetieften Bestattung handelt es sich um eine spätmittelalterliche Grablegung eines jungen Mannes, die vermutlich

außerhalb des Friedhofes erfolgte.

Auf dem östlichen Schulhof fanden sich zwei verschiedene Öfen der späten römischen Kaiserzeit (3./4. Jh. n. Chr.) Während vom kleineren lediglich eine ovale Rotlehmwanne erhalten war, konnte auch ein mit 5 m Länge und 1,80 m Breite wesentlich größerer Ofen ergraben werden. Dort wurden unter 120 kg Rotlehm der verstürzten Kuppel insgesamt 8 Verfüllungen bis in eine Tiefe von 1,20 m dokumentiert, deren Struktur und Anordnung deutlich Brenn- und Feuerraum mit ovaler Steinsetzung erkennen ließen. Südlich an den Feuerraum anschließend fanden sich mehrere Laufhorizonte zur Bestückung des Feuerraumes. Ebenfalls auf dem Areal des östlichen Schulhofes wurden eine große, fundreiche Grube aus der Slawenzeit (11. Jh. n. Chr.) sowie

Biegholdt

SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR

Wir wünschen
unseren treuen Kunden
ein schönes Weihnachtsfest
und ein glückliches 2016



Georg-Schumann-Straße 317
04159 Leipzig

Tel.: 0341/9 11 04 19
Fax: 0341/9 11 69 39

Naturstein & Betonwerkstein
Burkhart Fritzsche
Betonstein- & Terrazzomeister

**Anfertigung
Lieferung
Verlegung**



**Wand- & Bodenbeläge
Fensterbänke, Treppen,
Küchenarbeitsplatten usw.**

Pittlerstraße 30 Tel.: 0341/4612349
04159 Leipzig Fax: 0341/26347068
Mobil: 0177 4612349



www.Freiraum-LE.de
Tel.: 0162/80 70 304

HAUS AM SEE

ganzjährig geöffnet, kein Ruhetag
Montag bis Freitag 11 – 19 Uhr / Samstag und Sonntag 10 – 19 Uhr
Imbiss- und Getränkeangebot – abwechslungsreich und preiswert

✓ beschaulich im Grünen, direkt am Seeufer

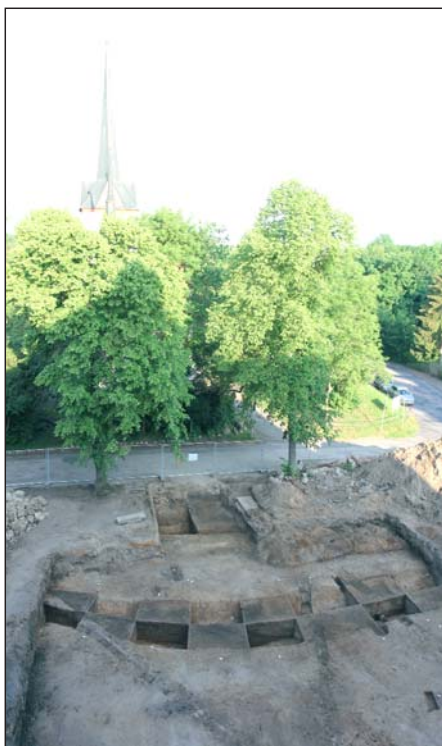
✓ Kaminstubchen

✓ Tret- und Ruderboote für alle Altersgruppen

Ihr freundliches Gasthaus und Bootsverleih am Auensee

Sie suchen einen Ort für Ihre Feier? Unsere gemütliche Kaminstube und ein eigener Terrassenbereich stehen für Sie bereit (bis 30 Personen)!

Leserbriefe



Blick vom Schulgebäude auf Grabenwerk und Kirche

zwei Erdkeller aus dem 13. Jahrhundert entdeckt. Möglicherweise gehörten sie zu Vorgängerbauten des Pfarrhauses, das mehrfach abgebrannt war und in seiner heutigen Gestalt aus dem Jahre 1701 stammt. Den höchsten Anteil stellten mit 42 Befunden ins Spätmittelalter bis in die Neuzeit datierende Gruben, wohl überwiegend Hinterlassenschaften der Bewirtschaftung des Pfarrgartens sowie dessen Nutzung als Notlazarett in den Tagen der Völkerschlacht 1813. Darunter befinden sich Tierbestattungen sowie Pflanz- und Kalklöschgruben.

Text: Yvonne Heine

(Sporttreiben leicht gemacht beim TSV 1893 Leipzig-Wahren, VIADUKT-Nr. 157, S. 9)

Zu diesem Beitrag möchte ich den 1. Vorsitzenden, Herrn A. Becker, daran erinnern, dass ja nicht ohne Grund 157 Mitglieder den Verein verlassen haben (LVZ v. 27.07.2018).

Was nützt es einem Sportverein, wenn er schöne Anlagen hat, aber niemanden, der diese nutzt und pflegt. Mit dem Schreiben vom 02.06.2018 und der Pressemitteilung vom 07.06.2018, erhielten die Mitglieder die Information über strukturelle Veränderungen.

Die Sektionen Handball, Gymnastik, Kanu, Tennis und Volleyball wurden aufgelöst. Für den Monat Juni 2018 wurde diesen Sektionen jeglicher Trainings- und Wettspielbetrieb untersagt.

Es erfolgte ebenfalls die Sperrung ihrer Konten (LVZ v. 14.06.2018). Bis 01.07.2018 konnten die Mitglieder in eine andere Sektion wechseln oder kündigen. Am 24.07.2018 wurde in der LVZ mitgeteilt, dass die Delegiertenkonferenz ohne den Mitgliedern der oben genannten Sektionen die neue Satzung und Beitragsordnung beschlossen hat. Nun gibt es einen neuen Vorstand, eine neue Satzung, eine neue Beitragsordnung und über 150 Mitglieder weniger.

Das ist die Erfolgsbilanz im 125. Jubiläumsjahr des Sportvereins „1893 Leipzig-Wahren e.V.“

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrter Herr Kohlswagen, bezugnehmend auf den Beitrag "Müllbergbrücke in Möckern kommt weg" im VIADUKT Nr. 157 muß ich mich über die darin vorgeschlagenen Lösungen zur zukünftigen Überwindung des Flusses an dieser Stelle sehr wundern. Tja es geht eben auch kompliziert. Ich jedenfalls erreiche das andere Ufer momentan via Heuwegbrücke auf die gleiche Art, wie ich auf der östlichen Seite zur Heuwegbrücke komme. Einfach unter der Eisenbahnbrücke hindurch. Was auf der westlichen Seite fehlt ist der gleiche, befestigte Weg wie er auf der östlichen Seite seit Schließung des Bahnüberganges Marienweg vorhanden ist. Die für die Errichtung dieses Weges erforderlichen, wenigen Handgriffe sollten doch im Ablauf des bevorstehenden Neubaues dieser Eisenbahnbrücke mit zu machen

sein. Und wenn man den für das Fließgewässer zuständigen Herrn Axel Bobbe höflich fragt, hat der gegen eine Absenkung dieser beiden Unterquerungen unter der Eisenbahnbrücke bestimmt nichts einzuwenden. So müßte ich nicht jedes mal beim durchfahren mit meinem Fahrrad auf den Kopf achten. Die Zuwegung für Landschaftspfleger/Rettungskräfte zum Müllberg ist nun zwar nur noch von der Gustav-Esche-Straße (ab Nahlebrücke) möglich, sie sollte etwas an die Situation angepasst werden. Vielleicht ist in meinen Gedanken zu diesem Problem etwas machbares enthalten. Dem Bürgerverein wünsche ich schnellen

Erfolg bei der Organisation einer neuen Querungsmöglichkeit über die Neue Luppe. Ihre Erfolge bezüglich des Bautermines der neuen Bauernbrücke stimmen mich optimistisch.

Mit freundlichen Grüßen

Reinhard Straube



Frohes Fest und einen guten Rutsch für alle!

Als LINKE kämpfen wir im Bundestag, Landtag und Stadtrat jeden Tag dafür, dass Sie ein frohes Fest feiern können.

Auch im neuen Jahr werden wir uns natürlich für gute Arbeit, faire Löhne, bezahlbare Mieten, kostenfreie Bildung, eine flächendeckende Gesundheitsversorgung und viele weitere Forderungen einsetzen. Kommen Sie dazu gern mit uns ins Gespräch! Bis dahin wünschen wir Ihnen ein frohes Fest und einen guten Rutsch.

Ihre Cornelia Falken
Mitglied des Landtages
www.cornelia-falken.de

Ihr Sören Pellmann
Mitglied des Bundestages
www.soeren-pellmann.de



**Friseursalon
Scheib**

Ihr Friseur für die ganze Familie
www.Friseur-Scheib.de

Friseur und Kosmetik
Zur Lindenhöhe 1 · 04158 Leipzig
Tel.: 03 41 - 461 66 04

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr · Sa. 8 - 12 Uhr

Lebendiger Adventskalender der Sophiengemeinde 2018 – wir öffnen unsere Türen um 19 Uhr

In diesem Jahr freuen wir uns auf die 5. Auflage unserer Aktion "Lebendiger Adventskalender". Mitglieder der Sophienkirchgemeinde (dazu gehören Lindenthal mit Breitenfeld, Möckern, Wahren und Lützschena) öffnen an den genannten Tagen (s. Tabelle) in der Zeit von 19:00 bis ca. 20:00 Uhr ihre Haus- oder Wohnungstüren oder bitten in ihren Garten oder Hof, stellen auf der

Terrasse einen Feuerkorb auf, zünden die Adventskerze(n) an und laden Sie ein zu einer Tasse Tee oder Glühwein, zum Gedankenaustausch über die Bedeutung der Adventszeit in der heutigen Zeit, zum Adventsliedersingen und natürlich zum Kennenlernen. Seien Sie herzlich eingeladen! Sie werden mehr über die Sophienkirchgemeinde und ihre Mitglieder! Aus Datenschutzgrün-

den veröffentlichen wir nur den Ortsteil ohne Strassennamen. Die genaue Anschrift erfahren Sie im Schaukasten an Ihrer Ortskirche oder unter:

www.glocke-leipzig.de, dort ist die "Glocke" als PDF-Datei online gestellt, auf Seite 5 erfahren Sie die zugehörigen Adressen.

Text: Ilona Unbekannt, Initiatorin des Lebendigen Adventskalenders

Lebendiger Adventskalender in der Sophiengemeinde – wir öffnen unsere Türen um 19 Uhr

Wochentag	Datum	Name, Vorname	Adresse	Bemerkungen
Montag	10.12.	Ulbrich, Brunhild	Lindenthal	
Dienstag	11.12.	Sacks, Siegfried & Gabi	Lindenthal	
Mittwoch	12.12.	Zoll, Gabriele	Lindenthal	
Donnerstag	13.12.	Berger, Sylvia	Lützschena	
Freitag	14.12.	Brendel, Gertrud	Gemeindehaus Lindenthal, direkt neben der Gustav-Adolf-Kirche	Achtung: schon um 17:00 Uhr
Montag	17.12.	Krieg, Doris und Würzig, Werner & Heidi	Lützschena Lindenthal	
Dienstag	18.12.	Jahn, Regina & Thomas	Lützschena	
Mittwoch	19.12.	Völkel-Lutz, Katrin	Möckern	

Schließung Schuhgeschäft Pohl

Schuhgeschäft Pohl in der Georg-Schumann-Straße 326 schließt nach 15 Jahren

Das Schuh- und Lederwarengeschäft von Karola Pohl in der Georg-Schumann-Straße 326 ist in Wahren eine Instanz. Für viele der zahlreichen Kunden aus der Nachbarschaft war das Geschäft nicht nur ein Ort an dem neben Schuhen zusätzliche Dienstleistungen wie eine Reinigungsannahme angeboten wurden, sondern es war auch ein sozialer Treffpunkt für Austausch und gegenseitige Hilfe im Stadtteil. Dreh- und Angelpunkt war Geschäftsinhaberin Karola Pohl, die durch Ihre positive Persönlichkeit und ihr ehrenamtliches Engagement vielen Menschen aus der Nachbarschaft Hilfe und Halt gegeben hat. Mit einem Meer aus Blumen bedankten sich die Wahrener bei ihr für



Frau Pohl mit ihrem Mann Thomas am Tag Ihrer Verabschiedung im Laden

die jahrelange Treue und Verbundenheit. Frau Pohl, die in Wahren geboren wurde, geht Ende 2018 in den Ruhestand. Da sich trotz intensiver Bemühungen kein Nachfolger für das Laden-

geschäft gefunden hat, wird das Bestattungshaus in Wahren, Inh. Tatjana Günther, einziehen.

*Text/Fotos: Stephan Grandke
SG, Magistratenmanagement*

Einzug der Wohngruppe Verbund Kommunalen Kinder- und Jugendhilfe in die Friedrich-Bosse-Straße 19

Am Montag, den 01. Oktober 2018 um 8:00 Uhr rollte die Umzugsfirma für die Erste unserer beiden Wohngruppen an. Das sind 10 Kinder und Jugendliche im Alter von vier bis sechzehn Jahren und insgesamt 9 Pädagogen.

Am Wochenende zuvor wurden die letzten Sachen und Kuscheltiere verpackt, alle Kisten gestapelt und die Aufregung stieg und stieg.

Mit einer kleinen Feier bei Pizza und Limo verabschiedeten sich die Kinder von ihren Freunden, den Mädchen und Jungen der anderen Gruppe und deren Pädagogen dann doch sehr tränenreich – aber mit den liebsten Wünschen, vor allem nach einem baldigen Wiedersehen! Natürlich wird man sich oft besuchen oder zum Spielen treffen, bis dann die zweite Gruppe ebenfalls im Haus mit einziehen kann.

Am Montag gegen 16:00 Uhr betraten dann die Kinder (5 Jahre – 16 Jahre) die fast fertig eingeräumte Wohnung. Alle waren überwältigt von der Größe und Helligkeit der Zimmer und Räume, den schönen Bädern und dem liebevoll umgebauten Dachgeschoss, was als Verselbständigungs-Bereich genutzt werden wird.

Die Erzieher hatten alles getan, damit die Zimmer der Kinder möglichst gleich am ersten Abend gemütlich sind und



das Schlafen im neuen Haus zu einem schönen Erlebnis wird. Alle waren sehr geschafft, so dass dann doch auch die Größeren recht schnell zur Ruhe kamen.

Am Dienstag, 02. Oktober um 12:30 Uhr legte der Möbellift von der Hauswand abgeschafft, alles war umgezogen!

In den folgenden Tagen gab es natürlich weiter viel zu tun. Alle unsere Kinder und Jugendliche halfen fleißig mit – die Kisten mussten ausgepackt, neue Möbel aufgebaut und eingeräumt werden, ständig wurde etwas gesucht –

vom Spielzeugauto über das Telefon bis hin zum Lieblingst Teddy wurde alles wieder gefunden.

Nun wohnen wir bereits über einen Monat in unserem wunderschönen Haus! Ganz fertig sind wir natürlich noch nicht, Kleinigkeiten fehlen noch und die Schaukel im Garten. Aber auch hierfür gibt es schon einen Plan.

Die Stadtbild-Projekt GmbH, mit Projektentwickler Herrn Frank Moritz und seinem Team, hatte mit großem Tempo dafür gesorgt, dass alle Räume und Kinderzimmer so schön für uns umgebaut wurden. Auch Sonderwünsche fanden Beachtung und Herr Moritz verlor nie die Geduld, wenn sich schon wieder eine neue Idee oder ein Änderungswunsch auftat – Herzlichen Dank dafür!

Text/Foto: VKKJ



Jetzt auch Taschen- und Schuhreparaturen

Das Spezialgeschäft für Unter- und Übergrößen

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr. Viel Glück und Gesundheit unserer treuen Kundschaft und vielen Dank für Ihr Vertrauen!

Sie finden uns:

in der Georg-Schumann-Str. 166

04159 Leipzig · Tel.: 0341-911 02 36

und im Leipzig-Mockau-Center

04357 Leipzig · Tel.: 0341-602 47 76

Schönheitssalon „Relax“

* Kosmetik * Fußpflege * und vieles mehr

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten und für 2019 viel Glück und Gesundheit. Meiner lieben Kundschaft danke ich für Ihre Treue.

Kerstin Berholz

Faradaystr. 8 · 04159 Leipzig
Telefon: 911 13 69

Die Georg-Schumann-Straße Nr. 203

/8/ VIADUKT / Nr. 158

Im Jahre 1895 erwarb der Dampfsägewerksbesitzer August Wehse von der Ökonomischen Sozietät einen zwischen der Brauerei Rohland und der Wischeschen Gärtnerei gelegenen Feldstreifen. Gemeinsam mit dem Baumeister Friedrich Spahlholz stellte er den Antrag für die Anlegung einer Straße an der westlichen Grenze. In Abstimmung mit dem Gärtnereibesitzer Wilhelm Wiske sollte das Land beidseitig dieser neuen Straße für eine Wohnbebauung parzelliert werden. Die Grundstücke fanden schnellen Absatz, und bereits im Jahre 1897 vermerkte die Amtshauptmannschaft Leipzig, dass die Straße vollständig bebaut sei.

Für eines der Eckgrundstücke an der Halleschen Straße, die jetzige Georg-Schumann-Str. 203, meldete am 06.03.1897 der Gohliser Bauunternehmer Friedrich August Sperling den Bau eines Eckwohnhauses an. Im November 1897 war der Bau fertiggestellt. Bereits im Jahr zuvor war ein erster Antrag auf die Erteilung einer Schankkonzession gestellt worden. Für einen solchen Antrag musste als erstes vom Gemeinderat sowie vom Gutsvorsteher des selbständigen Gutsbezirkes des Rittergutes Möckern ein "bestehendes Bedürfnis" bestätigt werden. Der Gutsvorsteher, zu dieser Zeit der Rittergutspächter Wilhelm Kröger, lehnte nahezu alle diese Anträge ab. Der Gemeinderat war in seinen Entscheidungen recht schwankend. Mit diesen beiden Einschätzungen ging der Antrag an die Amtshauptmannschaft, die für Möckern in den meisten Fällen eine Konzessionserteilung ablehnte. Standhafte Hartnäckigkeit zahlte sich zwar manchmal aus, doch im vorliegenden Falle gestaltete sich alles recht schwierig. 1897 wurden insgesamt 7 Anträge gestellt und abgelehnt. Im Februar 1898 schreibt Sperling nunmehr direkt an die Amtshauptmannschaft: "Die Parterre-Localitäten dieses Gebäudes sind eigens zum Betriebe der Schankwirth-

Cederwaren
Korbwaren
Seilerwaren
Bürstenwaren

kaufen Sie gut und billig im Spezialgeschäft
„Zur Koffer-Ecke“
Hans Erfurth
Hallische Str. 203 **Mitglieder erhalten 10 % Rabatt**

Werbung in der Zeitung des Turnvereins 1861 L.-Möckern, 1933

schaft, allen Anforderungen entsprechend eingerichtet. Nicht zur Speculation habe ich dieses Grundstück, in welchem ich hoffe Schankwirthschaft betreiben zu dürfen, angekauft, sondern um selbst das Gewerbe zu betreiben, da ich infolge eines Beinbruchs meine Profession als Maurer-Polier nicht mehr ausüben kann." Auch schildert er ausführlich, dass durch die rege Bautätigkeit die Bevölkerung stark zugenommen habe, also ein großes Interesse an einer Gaststätte bestünde. Doch der Antrag wird wie die weiteren abgelehnt – auch wenn Sperling am 28. Juni 1898 schreibt: "Ein solches eingerichtetes Local zu Wohnzwecken umzubauen ist fast unthunlich und nur mit großen Geldopfern ausführbar." Einen letzten Versuch startet Sperling am 3. September 1898. Er schreibt an die Amtshauptmannschaft: "Da die Schankkonzession in Mangel Bedürfnisses wiederum abgelehnt wurde, so kann ich doch Beruhigung dabei nicht fassen. Was soll ich beginnen: Alles, mein gesamtes Vermögen und das meiner Ehefrau habe ich geopfert um mir eine meinem

leidenden Fuße passende Existenz zu gründen."

Am 29. September 1898 stellte der Privatmann Heinrich Höhn aus Leipzig den Antrag, ihm die dem August Sperling in Aussicht gestellte Schankkonzession zu übertragen. Höhn hatte das Haus für 90.000 Mark erworben, wobei im Kaufpreis 2.000 Mark für die zu erwartende Schankkonzession enthalten waren. Höhn musste nun allerdings erfahren, dass eine Konzession nicht vergeben würde, und er wurde wegen des Kaufpreises auf den Rechtsweg verwiesen.

Bereits Anfang 1899 kaufte Paul Graupner, der Besitzer des "Goldenen Löwen", das Wohngebäude. Nun wurden Ladengeschäfte eingerichtet. 1905 wurde Möckern ins Adressbuch der Stadt Leipzig aufgenommen, so dass die Belegung der 5 Geschäfte, wenn auch nicht lückenlos, verfolgt werden kann. Der Eckladen war wegen seiner lukrativen Lage stets langfristig vermietet: bis 1919 das Schokoladengeschäft von Emma Pinkert, das dann bis 1933 mehrmals den Besitzer



Die Georg-Schumann-Str. 203 im Jahre 2018. Foto: K.-H. Kohlwagon

wechselte. Anschließend eröffnete der Sattler Hans Erfurth in dem Eckladen ein Lederwarengeschäft, die "Koffer-Ecke", das bis nach 1945 bestand. In den weiteren Läden gab es u.a. Fleischwaren, Gemüse, Molkereiprodukte sowie eine Weißwarenhandlung.

Das Gebäude selbst teilte nach 1945 das Schicksal vieler Wohnhäuser in der DDR – es begann allmählich der Verfall. Anfang der 1970er Jahre

wurde es äußerlich saniert. Dabei wurde die Fassade "glattrasiert", nur die Dreiecksgiebel der ehemaligen Fenstergewände blieben erhalten. Die HO übernahm die Ladenräume, die jeweils zusammengelegt worden waren (Obst & Gemüse und Milchprodukte). Ende der 1980er Jahre gab man die Läden auf.

Nach der Wende wurden beide Ladenräume für eine neue Nutzung umge-

baut. Im Eckladen befand sich anfangs ein Geschäft für Sanitärartikel, später das "Mode-Eck Möckern". In den rechten Laden zog "Gemüse-Pattusch" ein, später eröffnete Gerd Lübeck hier ein Küchenstudio. Nach 2012 verfiel das leerstehende Gebäude vollends, auch die Läden wurden aufgegeben. Im Jahre 2016 begann die Rekonstruktion der Georg-Schumann-Str. 203. Nach deren Beendigung befindet sich im Eckladen ein Waschsalon und rechts vom Hauseingang die Musikschule "Luftträume".

Im Jahre 2018 wurde im Rahmen der Verleihung des Hieronymus-Lotter-Preises der Stadt Leipzig die denkmalgerechte Wiederherstellung des Gebäudes unter der Leitung des Restaurators Wolf-Christian Heindorf mit einer Anerkennung gewürdigt. Mit dem Abschluss der Sanierung hat Möckern mit der Georg-Schumann-Str. 203 ein weiteres Schmuckstück erhalten.

Text: Ulrike Kohlwagon

PHYSIOTHERAPIE UND MANUALTHERAPIE

Katharina Schwarzer

Elli-Vogt-Straße 8, 04159 Leipzig
Tel.: 0341-9106747 / Fax: 0341-91006748
schwarzer-katharina@freenet.de



Minerva-Apotheke
Inhaber Dr. Kristina Matthes



**Unser Team wünscht
Ihnen ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr!**

Georg-Schumann-Str. 355 · 04159 Leipzig
Tel.: 0341/4 61 45 11 · Fax: 4 61 23 64

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 8.00 – 18.30 Uhr · Sa 9.00 – 12.00 Uhr
www.Leipziger-Stadtinfo.de

MÖBELSPEDITION MICHAEL FABIG GMBH

Ihr Spezialist seit 1900 in Leipzig!

- Möbeltransporte
- private Umzüge europaweit
- Büromzüge
- Wechselbrückenumzüge
- Klavier- und Flügeltransporte
- Montageleistung/ Packerleistung
- Trageleistung/ Entladehilfe
- Einlagerung/ Entsorgung
- Versicherung
- Errichtung einer Halteverbotszone
- firmeneigene Tischlerei/ Küchenmontage

*Wir wünschen unseren
werten Kundschaft
ein frohes Weihnachtsfest und
ein gesundes Neues Jahr!*



Kirschbergstraße 31 · 04159 Leipzig

Tel.: 0341 - 901 14 74 · www.fabig-umzug.de · info@fabig-umzug.de

Das Baugeschehen 2018 im Stadtbezirk Nordwest

Nach umfangreichen Umleitungen und Einschränkungen wurden zwei große Straßenbaumaßnahmen abgeschlossen. Die Holperpiste der Slevoigtstraße von der Blücherstraße bis

zur Diderotstraße, die jahrzehntlang ein Ärgernis darstellte, wurde endlich grundhaft ausgebaut und dabei den Verkehrsverhältnissen angepasst. Fußgänger und Radfahrer können die Straße nun sicherer benutzen. In der Georg-Schumann-Straße wurde zwi-

schen dem Viadukt und dem Rathaus Wahren ebenfalls ein grundlegender Ausbau vorgenommen und der Straßenquerschnitt so gestaltet, dass Bäume gepflanzt und Parkbuchten angeordnet werden konnten. Für die Fußgänger wurden die Fußwege neu



Zäune aus Polen
fachliche + kostenlose Beratung vor Ort

Tomasz DURKO: Handy: 0176 – 27398162
Agnieszka Pester: Handy: 0163 – 6052746
www.tom-stal.pl



Gärtnerei
Thomas Gordelt

* Blühende Topfpflanzen * Floristik * Grabpflege

Elstergarten 9
04159 Leipzig-Lützschena
Telefon: 0341/4 61 20 15
Telefax: 0341/4 61 94 33
e-mail: thomas.gordelt@live.de



Gartenlokal mit Kegelbahn „Am Hopfenberg“

04159 Leipzig- Wahren, Paul-Ernst-Straße 2

**Bestellungen für Weihnachtsfeiern,
Weihnachtskegeln und Silvester-
veranstaltung mit Tanz, im Lokal.**

Herr Roland Rössner

Mobil: 01577 066 53 68.



*Wir wünschen unseren
Gästen eine schöne und
besinnliche Advents- und
Weihnachtszeit.*

Homepage: www.fachwerk-wahren.de
Mail: info@fachwerk-wahren.de
Öffnungszeiten: Mi., Do. 17.30 – 22.00 Uhr
Fr., Sa. 14.30 – 22.00 Uhr
So. 11.30 – 18.00 Uhr*
(*Küchenschluss Sonntag 17.00 Uhr)
Mo und Di geschlossen
Telefon: 0341/46376317

Das Magistralenmanagement informiert

gestaltet. Endlich verschwand auch das Nadelöhr Landsberger Brücke. Im Herbst erfolgte die Übergabe der neu gebauten Eisenbahnüberführung zwischen Südtangente und Bahnhofstraße.

Die Fläche zwischen Heisenberggymnasium und Georg-Schumann-Straße wurde neu gestaltet. Sie wurde zur aktiven Betätigung der Jugendlichen mit den verschiedensten Sportgeräten ausgestattet. Der Platz erhielt den Namen "Renftplatz".

In Wahren wurde auf dem Schillerplatz der Kinderspielplatz neu gestaltet und in Betrieb genommen. Endlich wurden auch die Bauarbeiten im "Anker" beendet und damit die volle Funktionsfähigkeit des soziokulturellen Zentrums hergestellt.

Weitere Bauarbeiten sind noch im Gange:

- Ausbau der Stahmelner Straße
- Sanierung und Erweiterung der 58. Grundschule
- Sanierung der 68. Schule in der Diderotstraße

Zum Abschluss soll noch der Neubau der Bauernbrücke erwähnt werden, der hoffentlich – wie versprochen – in diesem Jahr erfolgt.

Karl-Heinz Kohlwagen, BV

Leipzig liest an Leipzigs längster Straße 2019

Vom 21. Bis 24. März 2019 findet wieder das Lesefestival „Leipzig liest an Leipzigs längster Straße“ im Rahmen der Leipziger Buchmesse statt, organisiert vom Förderverein Georg-Schumann-Straße e.V.

Ca. 15 Leseorte haben sich aus der Magistrale angemeldet.

Als Ansprechpartner für die Organisation der Veranstaltungen entlang der Magistrale steht Initiator und Organisator Hansgeorg Herold vom Förderverein und das Infozentrum in der Georg-Schumann-Straße zur Verfügung.

info@schumann-magistrale.de

Leipziger Hilfspunkte entlang der Magistrale

Über 170 Anlaufpunkte für Hilfesuchende listet der Kommunale Präventionsrat Leipzig (KPR) aktuell.

Zahlreiche Unternehmen und Institutionen in ganz Leipzig unterstützen die seit 2011 bestehende Initiative und zeigen damit Hilfsbereitschaft und menschliches Engagement.

Entlang der Magistrale Georg-Schumann-Straße signalisieren bereits an vier Standorten gelbe Hände auf blauem Hintergrund im Schaufenster: Hier gibt es Hilfe!

- Leipziger Städtische Bibliotheken (Erich Loest), Georg-Schumann-Straße 105
- Leipziger Straßensozialarbeit/Team Nord, Georg-Schumann-Straße 118
- Infozentrum Georg-Schumann-Straße 126
- Servicekiosk der Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft in der Axis-Passage, Georg-Schumann-Straße 173.

Hilfspunkte können alle interessierte Ladengeschäfte, Büros, Praxen oder Apotheken werden.

Veranstaltungstipp



Unter dem Motto:

Knigge – das Original, "Oh Zeiten, oh Sitten – eine vergnügliche Reise durch die Kulturgeschichte des guten Benehmens!"

... Guten Abend, gestatten Sie erlauchte Gäste, »Freiherr von Knigge« ist mein Name. Freuen Sie sich auf den für gutes Benehmen bekannten Freiherrn, der Ihnen heitere und spannende Episoden und Anekdoten aus seinem wahren turbulenten Leben erzählen wird. Beispielsweise, die Geschichte wie er zu seiner Gemahlin Henriette von Baumbach kam...

Ist Ihnen bekannt, wie schwer es eigentlich die Gabel hatte, um sich zum Besteck gesellen zu dürfen. Heute selbstverständlich, aber vor 250 Jahren noch ein teuflisches Symbol. Seit wann existiert denn überhaupt die heutige Tischordnung? Warum geht der Mann zuerst ins Restaurant oder ist Anstoßen anstößig? Was mache ich, wenn mir das Rotweinglas zu Boden fällt? – Fragen über Fragen... an diesem Abend bleibt keine unbeantwortet.

Unterhaltsame und lehrreiche Momente mit der Kniggeexpertin Frauke Weigand, Adolph Franz Friedrich Ludwig Freiherr von Knigge alias Dietmar Schulze sowie einer musikalischen Umrahmung.

Sonntag, 13.01.2019

Zeit: **15 - 17 Uhr** (Einlass: 14:30)

Ort: **Gohliser Schlösschen**,

Menckestr. 23 · 04155 Leipzig

Preis: **15,50 Euro/TN (ermäßigt 13,00 Euro/TN)** zzgl. VVK-Gebühr

Anmeldung/Tickets: 0341 - 589690 oder im Webshop-VVK-Stellen

Friseursalon
Bierbaum

Neue Öffnungszeiten: Mo 10 - 18:30 Uhr
Di - Fr 9 - 19:00 Uhr
Weitere Termine, auch Sa., nach Vereinbarung.

Knopstr. 17, 04159 Leipzig, Tel.: 0341 / 901 11 04

Friseursalon / Nagelstudio / Kosmetik

Neues aus der Bibliothek Gohlis



Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Viadukt,

Schon bald liegt das Jahr 2018 bereits wieder hinter uns. Aber bevor es soweit ist, möchten wir Sie ganz herzlich zu einer Wanderung „Auf Jesu Spuren“ in die Bibliothek Gohlis einladen.

Am Mittwoch, den 12. Dezember um 19 Uhr, begrüßen wir Nils Straatmann zu einer Lesung in unserem Haus. Wandern, wo Jesus von Nazareth wandelte. In seinem Reisebericht „Auf Jesu Spuren – Eine Wanderung durch Israel und Palästina“ reist der Autor zusammen mit einem alten Schulfreund den Lebensweg des historischen Jesus nach – vom vermeintlichen Geburtsort Bethlehem, den heute eine riesige Mauer dominiert, durch den Golan bis zum Hermon, auf dem im Winter der Skitourismus boomt. Mit unstillbarer Neugier erkundet der junge Theologe, was von den Ideen des einstigen Erlösers im Heiligen Land geblieben ist. Trifft in einem Beduinen-Camp auf Harry Potter, fährt mit einem der letzten Fischer auf den See Genezareth und wird bei einem palästinensischen Barbier als Spion verdächtigt. Dabei nähert er sich fundiert und ebenso skeptisch wie selbstironisch den drei Weltreligionen an. Räumt mit Vorurteilen und weitverbreitetem Halbwissen auf. Und erfährt bei seinen Begegnungen, dass die Fähigkeit zur Nächstenliebe eine der größten menschlichen Stärken ist.

Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Um medial bestens ausgestattet über die Feiertage zu kommen, haben Sie noch bis zum 21. Dezember Zeit, sich bei uns mit Literatur, Filmen, Musik usw. einzudecken und zu versorgen. Dies ist der letzte Tag, den die Bibliothek Gohlis „Erich Loest“ im „alten“ Jahr geöffnet hat. Danach können Sie uns dann wieder regulär ab dem 02. Januar besuchen.

Das Team der Bibliothek Gohlis „Erich Loest“ wünscht Ihnen eine friedliche, besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

Die Anmeldung für LeipzigPass-Inhaber ist ermäßigt. Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 19. Lebensjahr können die Bibliothek kostenlos nutzen.

Bibliothek Gohlis „Erich Loest“
Stadtteilzentrum Gohlis

Georg-Schumann-Str. 105

04155 Leipzig

Tel.: 0341 / 123 5255

E-Mail: bibliothek.gohlis@leipzig.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr., 10 – 19 Uhr; Mi., 15 – 19 Uhr



gefördert vom Kulturraum Leipziger Raum

Kulturhaus „Sonne“

beat-club-leipzig.de



**9. FEB.
2019**

**EINLASS:
19.30 UHR
BEGINN:
20.00 UHR
EINTRITT:
10 €**

„Zauber der Travestie“

DAS ORIGINAL!

**6. und 7.
November 2019**

**Karten für die
beliebten
Show's sind
im Kulturhaus
jetzt erhältlich**



Schulstraße 10, 04435 Schkeuditz,
Tel.: 034204 63450, Fax: 034204 64837
Email: Kulturhaus_Sonne@t-online.de

Informationen und Karten online bestellen:
www.sonneschkeuditz.de, www.schkeuditz.de

*Das Jahr neigt sich dem Ende zu.
Wir wollen dies zum Anlass nehmen, uns für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit zu bedanken.*

therapaedica
Therapie und Pädagogik

Wir wünschen frohe Festtage und ein glückliches Neues Jahr.

E-Mail: iff@therapaedica.de
Tel: 0341. 55 01 88 17

**Friseursalon
Großmann**

*wünscht seinen Kunden
ein frohes Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr!*

Inh. K. Buchwald / Georg-Schumann-Str. 294
04159 Leipzig Tel.: 0341 / 911 08 30

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr 9 - 18 Uhr / Di 9 - 19 Uhr
Do 9 - 19.30 Uhr / Sa 9 - 13 Uhr

BESTATTUNG LUDWIG

Kompetente Hilfe mit Herz

Sandra Ludwig
Georg-Schumann-Straße 323
04109 Leipzig
Tag & Nacht Bereitschaft:
Telefon - 0341 91075250
BESTATTUNGSVORSORGE
mail@bestattung-ludwig.de

BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

LGAI InterCert
Zertifiziertes QM-System
DIN EN ISO 9001:2008

Ein deutscher Vize-Meister unter uns ...

Voller Stolz können wir vermelden, daß wir in der Sportart Billard seit Anfang November dieses Jahres einen Vize-Meister in unseren Reihen haben.

Die Deutsche Billard-Union hat wie alljährlich in Bad Wildungen die deutschen Meisterschaften in den verschiedenen Billard-Disziplinen ausgetragen. Mit dabei war die Disziplin „Euro-Kegel“ als Demo-Bestandteil. Und hier bewies unser einziger Teilnehmer, unser Sportfreund **Jens Ambrock**, Nervenstärke. Er belegte sowohl in der Endrunden-Rangliste, als auch in der Gesamt-Rangliste jeweils einen hervorragenden 2. Platz. Damit setzte er sich gegen durchaus namhafte Konkurrenten durch und trug so den Namen unseres Sportvereins auf die höchste Ebene unserer Republik im Billard-Sport.

Wir gratulieren unserem Sportfreund Jens Ambrock auch auf diese Weise nochmals zu diesem schönen Erfolg. Das ist ein erneutes Zeichen dafür, daß wir in unserem TSV 1893 Leipzig-Wahren mit einer kleinen, aber feinen Sektion Billard an die sportlichen Erfolge vergangener Jahre und Jahrzehnte anknüpfen.

Wir bedauern allerdings in diesem Zusammenhang, daß die Teilnahme unseres Sportfreunds bei den Deutschen Meisterschaften zwar förderfähig ist, dies vom Amt für Sport



Foto eines Billardtisches in der Disziplin Carambolage
Foto: TSV 1893 Leipzig-Wahren e.V.

der Stadt Leipzig jedoch aus rein formalen Gründen abgelehnt wurde. Vielleicht betrachten manche den Billard-Sport wirklich nur als so genannte „Rand-Sportart“?

Und da gibt es auf der August-Bebel-Kampfbahn noch etwas Neues:

Seit wenigen Wochen hat das Sportgelände eine nunmehr vollständige Umzäunung mit neuen Toren. Diese Investitionsmaßnahme war längst überfällig und dient der Sicherheit auf der Sportanlage.

Text: Axel Beckert

TSV 1893 Leipzig-Wahren e.V.

1.Vorsitzender



SORGLOS - REISEN
Ihr individueller Reiseveranstalter

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr wünschen Ihnen
Annegret Rese und Tilo Neubert
Vielen Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

2019 gibt es wieder altbewährte und neue Reiseziele bei **SORGLOS - REISEN**, z.B. die Insel Rügen / Ostsee und das Lausitzer Seenland. Auch ist wieder die Wachau und die Postalm im Angebot!

Pro Reisegruppe max. 8 Personen

Das neue Reiseprogramm für 2019 ist da!!!
Anfordern unter Tel.: 0341 / 9124367
04159 Leipzig, Falladastr. 27

Am 05.01. und 04.02.2019 Fahrt ins „Blaue“ für 24,95 € zum Ausprobieren! Inkl. Haustürtransfer, Kaffee und Kuchen.

**UNABHÄNGIGES
VERSICHERUNGSBÜRO**

Gisela Sandring
Pferdnerstr. 10 · 04159 Leipzig
Tel.: 4 61 22 49 · Mobil 0178 461 22 49
E-mail: gisela.sandring@t-online.de
Bürozeit: jederzeit nach Vereinbarung

PHYSIOTHERAPIE
DANIEL MOHR

Praxis für Physiotherapie · Daniel Mohr
Georg-Schumann-Straße 309 · 04159 Leipzig

Telefon: (0341) 912 43 70
Fax: (0341) 351 40 12
Internet: www.physio-mohr.de
E-Mail: praxis@physio-mohr.de

Öffnungszeiten:
Mo-Do: 8.00-19.00 Uhr
Fr: 8.00-14.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Pielberg
RAUMAUSSTATTUNG

Fensterdekoration
Fußboden · Polsterei

Öffnungszeiten:
Mo. Di. Do. 9.00-18.00 Uhr
Mi. Fr. 9.00-15.00 Uhr

Georg-Schumann-Str. 314
04159 Leipzig
Tel.: 0341 - 462 18 57 · Fax: 462 22 96
Handy: 0178 - 663 64 18
Mail: spielb@gmx.de

Pflege Team Nord

Tel. 0341 / 231 61 24

Geschäftsführerin: Elke Straube
Georg-Schumann-Str. 258
04159 Leipzig

Web: www.pflegeteam-le.de
Mail: info@pflegeteam-le.de
Fax: 0341 / 231 61 25

Auwaldstation Leipzig

Termine
Auwaldstation Leipzig

Öffnungszeiten: täglich 9.00 - 16.00 Uhr
04159 Leipzig · Schlossweg 11
Tel.: 0341 / 462 1895 · Fax: 0341 / 253 7753
auwaldstation@t-online.de
www.auwaldstation.de



Dezember

Sonntag, 16. Dezember, 14-17 Uhr: Adventsnachmittag in der Auwaldstation. Märchenlesung und Weihnachtsbasteleien mit Naturmaterialien, außerdem Lützschener Adventsmarkt an der Schlosskirche.

Januar

Freitag, 18. Januar; 19.00 Uhr: "Ein Kessel Buntes" mit Dorit Gäbler; 10 Euro (Kaminzimmer – Karten im Vorverkauf, Restkarten an der Abendkasse).

Sonntag, 20. Januar; 14.00 Uhr: Info- und Werkstatttag Nistkastenbau: Neben zahlreichen Informationen zum Thema Vögel, können Nistkästen selbst gebaut und gestaltet werden. 6 Euro; mit Voranmeldung.

Sonntag, 27. Januar; 14.00 Uhr: Familiensexkursion „Spurensuche im Auwald“: Wir entdecken Fährten, Fraßstellen und andere Spuren von Tieren; spielen, forschen und gestalten; 4 Euro; mit Voranmeldung.

Februar

Freitag, 08. Februar; 19.00 Uhr: „Liebe und Lust um 1813“: Erotische Lesung mit

heiter-frivolen Liedern; 10 Euro (Kaminzimmer – Karten im Vorverkauf, Restkarten an der Abendkasse)

Samstag, 09. Februar, 10-15 Uhr: Einsteigerseminar „Obstbaumschnitt“: Theoretische Einführung am Vormittag, Praxis am Nachmittag mit Martin Heiler von der AN-NALINDE Akademie, Teilnehmerbeitrag: 20 Euro (inklusive Mittagsimbiss), mit Voranmeldung

Samstag, 09. Februar, 14-17 Uhr: Familien- Wildnisexkursion im Winter mit der Natur- und Wildnispädagogin Heike Bürger: Wanderung durch den Schlosspark, Naturwahrnehmung, nach Tierspuren suchen, herstellen und malen mit Erdmalfarben, Stockbrot am Feuer; Kinder 9 Euro / Erw. 13 Euro; mit Voranmeldung

Freitag, 15. Februar, 17 Uhr: Nachtwanderung für Familien: Auf unserem Weg durch die Abenddämmerung lernen wir den Auwald und seine Bewohner mit Hilfe all unserer Sinne von einer ganz neuen Seite kennen. Wir lassen uns von der nächtlichen Atmosphäre verzaubern und lassen die Veranstaltung am Lagerfeuer mit Knüppelteig

ausklingen; 5 Euro mit Voranmeldung

Winterferienangebot

Dienstag, 19./26. Februar: Die letzte Spur-Spürnase Fuchs klärt auf: Emmi Eichelhähers Wintervorrat wurde verschleppt. Hefte dich mit Spürnase Fuchs an die Fersen der Täter und werde selbst zum Meisterdetektiv. 4 Euro mit/6 Euro ohne Ferienpass.

Mittwoch, 20. Februar: Werkstatttag – Nistkastenbau: Wir bauen Nist- und Fledermauskästen, die wir fantasievoll gestalten. Auf einer Exkursion beobachten wir heimische Vögel und widmen uns dem Thema Naturschutz, 5 Euro mit/8 Euro ohne Ferienpass

Donnerstag, 21./28. Februar: Auf Weltreise für eine Tafel Schokolade: Wo kommt unsere Schokolade her und was steckt in ihr drin? Dieser und vielen weiteren Fragen gehen wir auf den Grund und stellen unsere eigene Schokolade her. 4 Euro mit/6 Euro ohne Ferienpass.

Montag, 25. bis Mittwoch, 27. Februar: Wintercamp mit der Wildnispädagogin Heike Bürger. Wir verbringen drei Tage in der winterlichen Natur und der Auwaldstation. Gemeinsam schleichen wir durch den Wald, schnitzen, kochen am Feuer und malen mit Erde. 50 Euro mit/65 Euro ohne Ferienpass

*** **Seniorenbüro Nordwest mit Seniorenbegegnungsstätte** ***
Horst-Heilmann-Str. 4 - Tel.: 0341-9 01 05 17

Öffnungs- und Beratungszeiten:

Seniorenbüro: montags bis freitags von **11 bis 17 Uhr** und nach Vereinbarung geöffnet.
Beratungszeiten: jeden Mittwoch von **9 bis 11 Uhr** und jeden Donnerstag von **13 bis 15 Uhr** sowie nach Vereinbarung

Veranstaltungen:

Fr., 14.12.18, 16:00: Klöppelzirkel; **Mi., 19.12.18, 09:30:** Gedächtnistraining; **Mi., 19.12.18, 14:30:** Tanzmusik; **Do., 20.12.18, 14:00:** Handarbeitstreff "Flinke Nadel"; **Fr., 04.01.19, 10:30:** Gedächtnistraining; **Mi., 09.01.19, 14:30:** Tanznachmittag; **Do., 10.01.19, 14:00:** Handarbeitstreff "Flinke Nadel"; **Do., 03.01.19, 15:00:** BINGO; **Fr., 11.01.19, 10:30:** Gedächtnistraining; **Fr., 11.01.19, 14:30:** kulinarische und kulturelle Weltreise: Bos-

nien-Herzogowina; **Mo., 14.01.19, 15:30:** Kreatives Schreiben; **Mi., 16.01.19, 14:30:** Tanznachmittag; **Do., 17.01.19, 10:00:** SB Nordwest informiert: Sicher mobil! Mit dem ADAC; **Do., 17.01.19, 14:00:** Handarbeitstreff "Flinke Nadel"; **Fr., 18.01.19, 10:30:** Gedächtnistraining; **Fr., 18.01.19, 14:30:** kulinarische und kulturelle Weltreise: Bosnien-Herzogowina; **Do., 24.01.19, 14:00:** Handarbeitstreff "Flinke Nadel"; **Fr., 25.01.19, 10:30:** Gedächtnistraining; **Mi., 30.01.19, 14:30:** Tanznachmittag;

*Wir wünschen unseren Senioren ein
schönes Weihnachtsfest und einen guten
Rutsch ins neue Jahr!*



Missionsgemeinde

Toskastraße 31 · 04159 Leipzig
Tel.: 0341-9118595 · www.jesus-rettet.de
jeden Fr., 19:30 Uhr: Bibelstunde
jeden So., 10:30 Uhr: Gottesdienst; parallel: Kinderstunde:

Kirchliche Veranstaltungen

Katholische Gemeinde Sankt Albert, Leipzig – Wahren

Georg-Schumann-Straße 336 · 04159 Leipzig
Pfarrer: Pater Bernhard Venzke OP

Unser Pfarrbüro (Tel.: 0341-46 76 64 06)
Öffnungszeiten: Mo. + Do.: 9:00 – 11:00 Uhr
Tel.: 46 76 64 00 (Pfarrer) · Fax: 46 76 64 02
e-mail: Pfarrei-Sankt-Albert@gmx.de

regelmäßige Gottesdienste Dezember 2018 – Februar 2019

sonntags: 8:15 Uhr Heilige Messe / **10:00 Uhr** Heilige Messe, **18:15 Uhr** Vesper (Abendgebet) / **montags: 7:40 Uhr** Laudes (Morgengebet) / **8:00 Uhr** Heilige Messe / **dienstags: 7:40 Uhr** Laudes (Morgengebet) / **8:00 Uhr** Heilige Messe, **mittwochs: 8:00 Uhr** Heilige Messe, **donnerstags: 7:40 Uhr** Laudes (Morgengebet) / **8:00 Uhr** Heilige Messe, **freitags: 7:40 Uhr** Laudes (Morgengebet) / **8:00 Uhr**

Heilige, **samstags: 7:40 Uhr** Laudes (Morgengebet) / **8:00 Uhr** Heilige Messe / **18:15 Uhr** Vesper (Abendgebet).

besondere Gottesdienste:

Donnerstag, 13.12.: 5.30 Uhr Rorate-Messe (bei Kerzenschein) / **Montag, 24.12.** (Heilig Abend): **15.00 Uhr** Krippenspiel, anschließend Heilige Messe; **22.00 Uhr** Christmette / **Dienstag, 25.12.** (1. Weihnachtsfeiertag): **10.00 Uhr** Heilige Messe; **18.15 Uhr** feierliche Vesper (Abendgebet) / **Mittwoch, 26.12.** (2. Weihnachtsfeiertag): **8.15 Uhr** Heilige Messe; **10.00 Uhr** Heilige Messe / **Freitag, 28.12.** (Fest der unschuldigen Kinder): **8.00 Uhr** Heilige Messe / **Montag, 31.12.** (Silvester): **17.00 Uhr** Jahresschlussmesse; **23.30 Uhr** Musik und Meditation zum Jahreswechsel / **Montag, 1.1.2017** (Neujahr): **10.00 Uhr** Heilige Messe;

17.00 Uhr Heilige Messe Jahreseröffnungsgottesdienst / **Sonntag, 6.1.** (Epiphanie/Heilige Drei Könige): **8.15 Uhr** Heilige Messe; **10:00 Uhr** Heilige Messe mit Sternsingersegnung / **Samstag, 2.2.** (Mariä Lichtmess/Darstellung des Herrn): **8:00 Uhr** Heilige Messe mit Kerzen- und Blasiussegen / **Sonntag, 3.2.:** **8.15 Uhr** Heilige Messe mit Kerzen- und Blasiussegen; **10.00 Uhr** Heilige Messe mit Kerzen- und Blasiussegen.

besondere Veranstaltungen:

Montag, 1.1. 2019 nach der 17.00-Messe: Neujahrsgillen im Pfarrhof / **Sonntag, 6.1. 2019:** Haussegnungen für die Haushalte, die sich bis zum 26. 12. 2018 angemeldet haben.

Sophienkirchgemeinde

Verwaltungszentrale: Rittergutsstraße 2, 04159 Leipzig, Tel.: 4611850

Internet: www.sophienkirchgemeinde.de
Gottesdienste:

in Möckern: Auferstehungskirche, Georg-Schumann-Str. 184, ab Januar im Gemeindehaus, Georg-Schumann-Str. 198; **9 Uhr: 16.12., 06.01., 13.01., 20.01., 27.01., 03.02., 17.02.; 10 Uhr: 25.12., 26.12. 15 Uhr: 31.12.;** Christvespern am **24.12.: 15 Uhr und 16.30 Uhr.**

Alt-Katholischer Gottesdienst: **24.12. 22 Uhr, 13.1. und 10.02. 11 Uhr.**

Gemeindehaus: Georg-Schumann-Str. 198 in Wahren: Gnadenkirche, Opferweg 2; **9 Uhr: 13.01., 27.01., 17.02.; 10 Uhr: 23.12., 26.12.; 10.30 Uhr: 16.12., 06.01., 20.01., 03.02.; 17 Uhr: 31.12.**

Christvespern am **24.12.: 15 Uhr und 16.30 Uhr, 24 Uhr** Whynachtsspiel der Jugend.

Pfarrhaus: Rittergutsstr. 2; Gartenhaus: Opferweg 5

im Seniorenheim Friedrich-Bosse-Str. 93: **freitags 10 Uhr: 21.12., 18.01., 15.02.**

im Seniorenheim Am Hirtenhaus 5: **freitags 11 Uhr: 21.12., 18.01., 15.02.**

im Buchfinkenweg 2-4: **dienstags 09.30 Uhr: 18.12., 15.01., 12.02.**

Treff LebensLu.S.T., Georg-Schumann-Str. 326; geöffnet: **dienstags 9.30–17 Uhr** (Frühstück, Kaffeetrinken); **mittwochs 10–17 Uhr** (Handarbeiten, Spielenachmittag)

donnerstags 9.30–17 Uhr (Krabbelgruppe, Kaffeetrinken); am **1. Sonntag im Monat: 14.30 Uhr** Trauercafé „Licht-Blicke“; am **3. Donnerstag im Monat: 17.30 Uhr** Bibelgespräch der Landeskirchlichen Gemeinschaft; Dienstag bis Donnerstag nach Schulschluss Raum und Zeit für Hausaufga-

ben in Ruhe.

Besondere Veranstaltungen

Mi., 12.12., 14.30 Uhr, Gartenhaus, Regionaler Seniorennachmittag, Advents- und Weihnachtsliedersingen mit R. Ratzmann (Fahrdienst ist möglich)

Mo., 17.12., 19.30 Uhr, Gartenhaus Wahren, Offenes Singen; **Fr., 21.12., 20 Uhr** Gnadenkirche Wahren, Weihnachtsoratorium, Karten zu 16 Euro (ermäßigt für Schüler, Studenten Auszubildende, Leipzig-Pass-Inhaber: 11 Euro) im Gemeindebüro, evtl. Restkarten an der Abendkasse

Sa., 22.12., 16 Uhr Gnadenkirche Wahren, Weihnachtskonzert des Chores cantare e. V., Leitung M. Haffner; **Mo., 24.12.,** Heiliger Abend, **15 Uhr und 16.30 Uhr** Auferstehungskirche Möckern, Christvespern; **Mo., 24.12.,** Heiliger Abend, **15 Uhr und 16.30 Uhr** Gnadenkirche Wahren, Christvespern; **Mo., 31.12.,** Altjahrsabend, **15 Uhr** Auferstehungskirche Möckern, Gottesdienst; **Mo., 31.12.,** Altjahrsabend, **17 Uhr** Gnadenkirche Wahren, Gottesdienst; **Mo., 31.12.,** Altjahrsabend, **21.30 Uhr** Gnadenkirche Wahren, Silvesterkonzert mit R. Kluge (Orgel); **Mo., 21.01., 19.30 Uhr,** Gartenhaus Wahren, Offenes Singen; **So., 27.01., 16 Uhr** Gnadenkirche Wahren, Weihnachtsliedersingen; **Mi., 30.01., 14.30 Uhr,** Gartenhaus, Regionaler Seniorennachmittag

Bestattungen Lunkenbein

Inhaber: Markus Wagner e.K.

04129 Leipzig, Delitzscher Straße 71, Tel.: 0341 / 91 92 80

04159 Leipzig, Huygensstraße 2, Tel.: 0341 / 20 01 92 16

04509 Krostitz, Dübener Straße 6, Tel.: 034295 / 73 801

TAG UND NACHT

Seit 1918
im Dienst am Menschen



Bestattungshaus Schönefeld GmbH

Tag & Nacht

Wahren ☎ 0341 / 4 61 22 66
Linkelstraße 2

Lindenau ☎ 0341 / 4 79 35 14
Lützner Str. 129

Schkeuditz ☎ 034204 / 1 33 44
Leipziger Str. 40

Partner Ihres Vertrauens
Hausbesuche nach Vereinbarung



NEU

Bestattungshaus in Wahren

Inh. Tatjana Günther

Georg-Schumann-Str. 326

04159 Leipzig

24 Std. Tel.: 46 848 00

>>> Datenschutz Grundverordnung DS-GVO <<<

Aktenvernichtung, Datenträgervernichtung und Papieraufkauf in Leipzig-Lützschena
schnell und preiswert, für Gewerbe + Privat.

www.altpapier-leipzig.de

Bei uns ist immer Eiszeit im „Eiscafé Möckern“



Blücherstraße 36, direkt
neben dem Löschdepot.

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 11:00 - 18:00 Uhr

Sa + So 14:00 - 18:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Team vom „Eiscafé Möckern“

Tel: 01525 - 302 96 18



Innungs- und
Meister-
betrieb

Ausmessen, Beratung und Ausführung im
Objekt- und Privatbereich

◆ **Fußbodenbeläge**
Verkauf
Verlegeservice

◆ **Polstermöbel**
Neuanfertigung
Reparatur

◆ **Sonnenschutzanlagen**
Vertikallamellen
Jalousien

Tel.: (034207) 73600 • Funk: (0171) 4843544

Gartenstraße 20

04435 Schkeuditz OT Radefeld

IHR ZWEITSCHLÜSSEL

Haus für Sicherheit



Toskastr. 4 • 04159 Leipzig

Tel. 0341/90 14 107

Fax 0341/90 97 699

Mo - Fr
9-12 + 14- **16** Uhr
Querstraße zur Georg-
Schumann-Straße
gegenüber Q1-Tankstelle



Jupp-Müller-Str. 11
04159 Leipzig

Telefon (03 41) 9 11 72 21

oder (01 71) 7 71 87 38

Telefax (03 41) 9 02 25 80

www.malerbetrieb-keil.de

e-mail: hermann.keil@arcor.de

INNUNGSBETRIEB

HERMANN KEIL
MALERMEISTER

*Meiner werten
Kundschaft
frohe Weihnachten und
ein gesundes Neues Jahr!*

MAHLO Elektrotechnik GmbH

wünscht seiner Kundschaft
ein schönes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr!

Radelfelder Straße 10

04159 Leipzig

Tel.: 0341 / 5 64 68 11

Fax: 0341 / 5 64 68 12

Sie brauchen Hilfe bei Ihrer Steuererklärung?!

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir Hilfe in Lohnsteuersachen;
bei Einkünften als Arbeitnehmer, Beamter, Rentner und Pensionär;
auch bei Einnahmen aus Kapitalvermögen, Vermietung & Verpachtung
bis 13.000 / 26.000 Euro

LOHNSTEUERHILFEVEREIN OST-WEST e. V.

Georg-Schumann-Straße 330, 04159 Leipzig, Tel.: 0341/ 600 79 59 oder 0171/ 45 30 83 9

- Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 13:00 bis 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung -

Neue Wege entstehen dadurch, dass man sie geht.

Franz Kafka

*Wir wünschen unseren Patienten und
ihren Familien einen guten Jahreswechsel
mit besinnlichen Festtagen.
Danke für Ihr Vertrauen.*

**Pflege- und Gesundheitsdienst
Markov GmbH**

www.pflegedienst-markov.de

Georg-Schumannstr. 312

04159 Leipzig

Tel.: 0341/462 71 42

Mobil: 0177/3787269



Hier könnte Ihre Anzeige stehen!!